

Info Haftpflichtversicherung – ALLE Schülerinnen unserer Schule sind versichert!!!

Liebe Eltern und Schülerinnen!

Damit Sie nicht noch weitere, zusätzliche Versicherungsverträge abzuschließen müssen, hat der Elternverein mit der UNIQA eine Haftpflichtversicherung für ALLE Schülerinnen abgeschlossen. Dieser umfassende Versicherungsschutz gleicht einer Art Vollkaskoversicherung. Dieser Schutz ist vor allem für die Praxis und die lehrplanmäßige Feriapraxis notwendig. Daher sind alle Schülerinnen von der ersten bis zur Maturaklasse versichert. Das gilt auch für Auslandsprojekte mit der Landjugend (Vermittlung in Europa oder Erasmus+ Förderprogramme)

Wie dieser Versicherungsschutz aussieht, möchte ich kurz erläutern:

Versichert sind Haftpflichtansprüche gegen Schüler anlässlich des Unterrichtes oder bei im Lehrplan verpflichtend vorgesehener Ausbildung in Betrieben (Fremdpraxis). Versichert sind außerdem Exkursionen, Projekte wie der Maturaball, Lehrfahrten, Schul-Werkstätten usw.

Pauschalversicherungssumme: EUR 1.000.000,--

Selbstbehalt je Versicherungsfall: EUR 1.000,--

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf Schäden an KFZ, Traktoren und Arbeitsmaschinen anlässlich deren Verwendung. Mitversichert gilt auch der Traktor während des Traktorfahr-Unterrichtes und der Prüfung. Des Weiteren sind Schäden an Gebäuden und Fahrzeugen, die durch den Schüler im Praxisbetrieb verursacht werden, mitversichert.

Die Versicherungssumme beträgt dafür EUR 20.000,--

Für Schüler während der Absolvierung der sog. „großen bzw. kleinen Praxis“ erhöht sich die Versicherungssumme auf EUR 60.000,--

Der Selbstbehalt beträgt in jedem Versicherungsfall EUR 1.000,--.

Mitversichert sind projektbezogene Fahrten mit dem eigenen Pkw die von der Schule vorher dokumentiert wurden.

Die Versicherungssumme beträgt dafür EUR 10.000,--

Der Selbstbehalt beträgt in diesem Versicherungsfall EUR 1.000,--.

Die Prämie ermittelt sich in einer Sammelpolize wie folgt:

Die Schüleranzahl wird vom Stand 1.6. 2021 genommen, 10 % mehr oder 10 % weniger liegen im Toleranzbereich, damit sind alle Schülerinnen versichert. Daher ist eine 100%ige Teilnahme aller Schülerinnen Voraussetzung für die Abwicklung dieses Vertrages! Aus der vorgeschriebenen Gesamtprämie (die sich leider wegen zahlreicher Schadensfälle empfindlich verteuert hat) wird der Anteil pro Schülerin berechnet.

Derzeit beträgt die Prämie 41.- € pro SchülerIn/Jahr für alle außer 3L und 3U Die Klassen 3L und 3U haben aufgrund der großen Praxis eine Prämie von **120 € pro Schülerin zu zahlen. (hier passieren auch die meisten Schäden)**

Der Betrag ist über Edupay zur Fälligkeit einzuzahlen. Bei der nächsten Fälligkeit wird der Elternverein jede(n) SchülerIn mit € 30 fördern (dies war bisher die Klassenkassaförderung), das heißt die fällige Prämie reduziert sich auf **11€** bzw. **90€** pro SchülerIn.

Schülerinnen der 3L oder 3U, die Erasmus+ gefördert in europäischen Ländern ihre Praxis absolvieren (z.B. Irland, Island usw.), erhalten zusätzlich 40 € vom Elternverein zurück! (Differenz zur Landjugendprämie)

Im Schadensfall ist direkt die Versicherung zu kontaktieren.

Bitte die Schadensmeldung ausfüllen und direkt an die Versicherung schicken:

sachschaden@uniqa.at

Tel. Nr.0662/8689 - 623

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Franz Hanus Betriebswirtschaft und Recht - Abteilung Schule

HBLFA Raumberg-Gumpenstein +43 3682 22481 113

Raumberg 38, 8952 Irdning-Donnersbachtal, hanus@schule-raumberg.at